



Schlaf, mein Kind, schlaf leis, denn Du bezahlst den Preis ...

- für den in 65 Jahren angefallenen Atommüll der Atomforschung;
- für Deutschlands größtes Atommüll-„Zwischenlager“;
- für das Geld für Deine Zukunft, das hier bis jetzt verbraten wurde;
- für den Verschiebepark nach der Asse und nach Lubmin;
- für den Traum der Politik vom Endlager Schacht Konrad.

In mehreren Lagern auf dem Gelände KIT Nord befinden sich bereits über 70.000 Fässer, bis zum Rand gefüllt mit strahlenden Abfällen, deren verrostete Ummantelungen mit hohem Aufwand schon 'repariert' werden müssen.



Am 26.10.2021 spricht man nun von „feierlicher Einweihung“ für ein weiteres „Zwischenlager“ für mittelaktiven Atommüll. Geld spielte bei der Verwirklichung dieses Triumphs der Betonbauer und Statiker keine Rolle. Wir, die Steuerzahler:innen haben die meisten Folgen des ‚billigen Atomzeitalters‘ nun zu bezahlen.

Und es geht weiter mit der vom Verfassungsgericht festgestellten ‚Risikotechnologie‘ Atom. Weiter mit dem Wegschauen unserer Politik, wenn hier vor Ort das EU-Joint-Research-Center am KIT Campus Nord weiter an Brennstoffen für neue Reaktortypen forscht und neuen strahlenden Müll produziert.

Wir werden am 26.10 um 12.00 Uhr am Eingang des KIT Nord unsere mahnenden Stimmen erheben, denn die „Ode an die Freude“ über noch ein „Zwischenlager“ können wir nicht anstimmen!

P.S.: Sonnen- und Windenergie brauchen
keine Zwischen-/Endlager



**Euratom abschaffen –
Förderung der Atomkraft beenden!**